

STADT WITTINGEN, LANDKREIS GIFHORN BEBAUUNGSPLAN III c, PFINGSTWEG



1 AUSGESTELLT

IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER STADT WITTINGEN
WITTINGEN, DEN 10.4.73

ORTSPLANER: HORST JÜNTER-DECK
ARCHIT. BDA
WITTINGEN, UMWEG 48

2. ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEM. § 2 [6] DES BBAUG
IN DER ZEIT VOM 26.8.75 BIS ZUM 30.9.75.
AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.8.75
WITTINGEN DEN 18.12.75

STADTDIREKTOR

3. AUFGESTELLT GEM. § 2 [1] BBAUG UND ALS SATZUNG GEM.
§ 10 BBAUG UND § 6 NGO VOM RAT DER STADT WITTINGEN
BESCHLOSSEN AM 4.12.75
WITTINGEN, DEN 18.12.75

BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR

4. DER LANDKREIS GIFHORN HAT KEINE BEDENKEN.
GIFHORN, DEN 27.2.76

DER OBERKREISDIREKTOR
IM AUFTRAGE
BÜRGERMEISTER

5. GENEHMIGUNGSPRÜFUNG DES VERMERKES
DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGEN-
SCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE
STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH DEM STANDE
VOM 26.10.73 NACH. SIE IST IN BEZUG AUF DARSTELLUNG DER
GRENZEN UND BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI
DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCK-
GRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH



KATASTERAMT

IN VERORDNUNG

Genehmigt
gem. § 4 Abs. 1 d. Bundesbaugesetzes
vom 23.6.60. von *Wolfgang O.*
Lüneburg, den 15.5.1976.
Der Regierungspräsident
G.Z.: 214. 21102. G: 144/12



Im Auftrage:
Wolfgang O.
Osterhausen

7. ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEM. § 12 BBAUG AUFGRUND D. HINWEISBE-
KANNTMACHUNG VOM 01.11.1976 IM AMTSBLATT FÜR DEN
LANDKREIS GIFHORN VOM 26.11.1976 NR. 12
MIT DEM TAG DER BEKANNTMACHUNG TRITT DER
BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

WITTINGEN, DEN 03.12.1976

STADTDIREKTOR

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

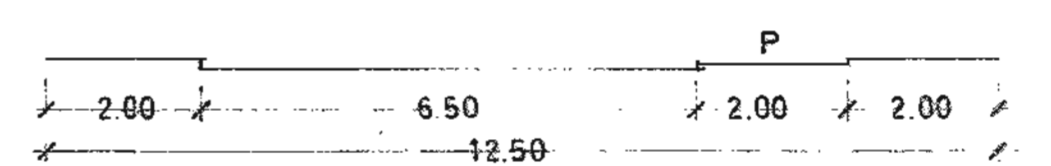
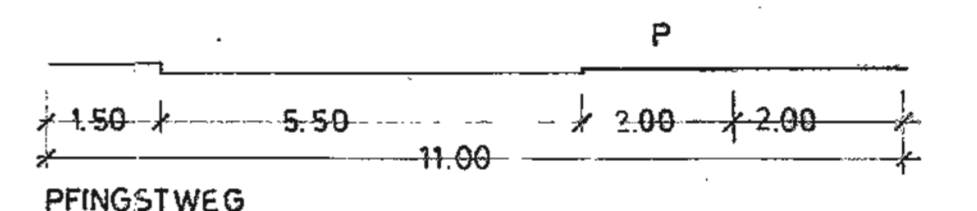
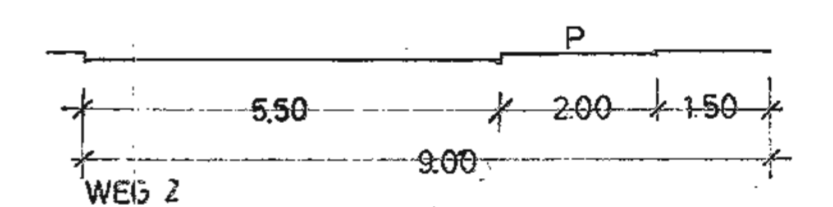
- IM WA GEBIET SIND DIE AUSNAHMEN NACH § 4, (3) ZIFF 5 UND 6
DER BAUNVO VOM 26.11.1968 NICHT ZULÄSSIG.
- NACH § 11 (1) BBAUG SIND MIT DEN NICHT ÜBERBAUBAREN
GRUNDSTÜCKSFÄCHEN BAUGENEHMIGUNGSPFLICHTIGE UMBAU-
ARBEITEN AN BEREITS VOR DEM INKRAFTTRETEN DES BUNDES-
BAUGESETZES RECHTMÄSSIG BESTEHENDEN GEBÄUDEN UND
GEBÄUDETEILEN IN DEM UMFANG ZULÄSSIG, ALS DADURCH NICHT
WESENTLICHE TEILE DER VORHANDENEN BAULICHEN SUB-
STANZ ERNEUERT WERDEN.
GENEHMIGUNGSPFLICHTIGE NUTZUNGSÄNDERUNGEN SIND DAVON
AUSGESCHLOSSEN.
DIESE BEZEICHNUNG GILT NICHT FÜR SICHTDREIECKE.

FESTSETZUNGEN

- WA** ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- MI** MISCHGEBIETE
- O** OFFENE BAUWEISE
- I 04** = GESCHOSSFLÄCHENZAHL [GFZ]
- I 04** = GRUNDFLÄCHENZAHL [GRZ]
- I 04** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE MIT ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- GRÜNLÄCHEN MIT PFLANZGEBOT, AUS STRÄUCHERN DURCH DIE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER GEM. § 9 Ziff. 15 BBAUG 2qm/1 STRAUCH
- SICHTDREIECKE VON BEBAUUNG UND BEWUCHS SOWIE JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG HÖHER ALS 0.80m ÜBER STASSENKRONE FREI ZUHALTEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- KINDERSPIELPLATZ

HINWEISE (KEINE FESTSETZUNGEN)

STRASSENPROFILE M. 1:100



WITTINGEN AM: 15.9.69
GEÄND. 10.4.73
ERGÄNZT: 15.1.74

M. 1:1000

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:25000



VERMERK
UMLEGUNG DER EINMÜNDUNG VOM
PUNKT 'A' ZUM PUNKT 'B' NACH
FERTIGSTELLUNG DER UMGEHUNGSSTR.